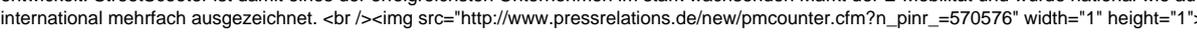




## Siemens rüstet Elektroauto von StreetScooter mit neuartiger Elektronik und Software aus

Siemens rüstet Elektroauto von StreetScooter mit neuartiger Elektronik und Software aus - Rechnerarchitektur steuert alle Funktionen im Auto - analog zu Funktionen wie Fahrerassistenzsysteme schnell und kostengünstig per "Plug & Play hochladen" Die zentrale Siemens-Forschung und der Elektrofahrzeughersteller StreetScooter haben heute vereinbart, ein Elektroauto mit einer neuartigen Elektronik- und Software-Architektur auszurüsten. Die Technologie wurde im Rahmen des RACE-Projekts entwickelt. RACE ist ein vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördertes Forschungsprojekt, bei dem Siemens Konsortialführer ist. Damit wird es erstmals möglich sein - ähnlich dem "Plug & Play"-Prinzip am heimischen PC - Funktionen wie elektrisches Bremsen oder Systeme wie Spurhalteassistenten nachzurüsten. Bis Dezember 2014 wollen die Unternehmen im Siemens-Forschungszentrum München-Neuperlach die RACE-Architektur in einen elektrischen Lieferwagen integrieren. Ziel der Kooperation ist es, die neue Technologie erstmals in der Praxis zu testen. "Wir glauben, dass RACE ein erhebliches Potenzial bietet und den Aufbau künftiger Autos revolutionieren könnte", sagt Prof. Armin Schnettler, der bei Corporate Technology, der zentralen Siemens-Forschung, das Projekt verantwortet. "In Zukunft erwarten wir einen Einsatz von standardisierter Hardware und flexiblen Apps. Entwicklungszeiten werden deutlich reduziert, gleichzeitig steigt die Individualisierung - nicht nur in der Automobilbranche." StreetScooter erhofft sich mit Hilfe von RACE, neue Funktionen in seinen Autos schnell, flexibel und mit geringem Kostenaufwand selbst entwickeln und anpassen zu können. "Wir möchten nicht nur die Möglichkeiten haben, Updates einzuspielen, sondern auch Erstentwicklungen für unsere Kunden individuell gestalten", sagt Prof. Achim Kampker, Geschäftsführer von StreetScooter. "Mit unserem modularen und adaptierbaren Konzept sind wir eine ideale Plattform für die RACE-Technologie." Bei RACE (Robust and Reliant Automotive Computing Environment for Future eCars) geht es darum, die immer komplexer werdende Elektronik-Architektur von Autos deutlich zu vereinfachen. Heute sind in einem Mittelklasse-Fahrzeug oft über 70 verschiedene Steuergeräte verbaut, die alle untereinander vernetzt sind. Hinzu kommen mehrere tausend Teilfunktionen, die auf diesen Geräten ausgeführt werden und untereinander Daten austauschen. Bei RACE dagegen steuert eine zentralisierte Rechnerarchitektur das Auto - analog zu Technologien der modernen Luftfahrt, etwa dem "Fly by Wire". Mit einer solchen einheitlichen Software-Architektur lassen sich neue Funktionalitäten einfach und schnell entwickeln. Zudem können Software-Funktionen ähnlich wie bei Smart Phones auf das Fahrzeug "aufgespielt" werden - das reicht von Infotainment bis hin zu sicherheitskritischen Funktionen wie Fahrerassistenzsysteme. Auch autonomes Fahren wird so erheblich vereinfacht. RACE ermöglicht besonders Kleinserien-Herstellern, auf Kundenwünsche flexibel und schnell einzugehen. Projektpartner von RACE sind die Siemens AG, AVL Software and Functions GmbH, fortiss GmbH, Fraunhofer-Gesellschaft e. V., TRW Automotive, RWTH Aachen, TU München und die Universität Stuttgart. Das Projekt startete 2012, läuft bis Ende 2014 und hat ein Volumen von rund 20 Millionen Euro. Ansprechpartner für Journalisten: Siemens AG - Communications and Government Affairs - Florian Martini - Tel.: +49 89 636-33520 - E-Mail: florian.martini@siemens.com - StreetScooter GmbH - Dr. Christian Steinborn - Tel.: +49 241 9900 2328 - E-Mail: steinborn@streetscooter.eu - Ein Pressebild finden Sie unter [www.siemens.com/presse/race](http://www.siemens.com/presse/race) - Weitere Informationen zum Thema RACE unter [www.projekt-race.de](http://www.projekt-race.de) - Folgen Sie uns auf Twitter: [www.twitter.com/siemens\\_sg](http://www.twitter.com/siemens_sg) Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. Der Konzern ist auf den Gebieten Industrie, Energie sowie im Gesundheitssektor tätig und liefert Infrastrukturlösungen, insbesondere für Städte und urbane Ballungsräume. Siemens steht seit mehr als 165 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität. Siemens ist außerdem weltweit einer der größten Anbieter umweltfreundlicher Technologien. Rund 43 Prozent des Konzernumsatzes entfallen auf grüne Produkte und Lösungen. Insgesamt erzielte Siemens im vergangenen Geschäftsjahr, das am 30. September 2013 endete, auf fortgeführter Basis einen Umsatz von 75,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,2 Milliarden Euro. Ende September 2013 hatte das Unternehmen auf dieser fortgeführten Basis weltweit rund 362.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com). Die StreetScooter GmbH entwickelt und produziert am Standort Aachen Elektrofahrzeuge für den Kurzstreckeneinsatz im urbanen Umfeld. Das Modellspektrum reicht vom E-Bike über Kleinwagen bis hin zum Transporter. Derzeit fokussiert sich das Unternehmen auf individuelle Fahrzeuglösungen für die Zustellung auf der sogenannten letzten Meile. Kommunale Einrichtungen, Logistikdienstleister sowie andere Unternehmen setzen auf Produkte der StreetScooter GmbH im Rahmen ihrer Flottenlösungen im Bereich E-Mobilität. Die StreetScooter GmbH entstand 2010 aus dem Umfeld der RWTH Aachen und verbindet führendes universitäres Know-how mit der industriellen Praxis. Mit seinem neuartigen Entwicklungs- und Produktionsansatz gelang es dem Unternehmen innerhalb von weniger als 18 Monaten eine neue Generation von Elektrofahrzeugen, den Compact, auf der IAA 2011 zu präsentieren. Drauf basierend wurde ein den individuellen Bedürfnissen der Deutschen Post AG ausgelegtes Elektrofahrzeug entwickelt. StreetScooter ist damit eines der erfolgreichsten Unternehmen im stark wachsenden Markt der E-Mobilität und wurde national wie auch international mehrfach ausgezeichnet. 

### Pressekontakt

Siemens

80333 München

florian.martini@siemens.com

### Firmenkontakt

Siemens

80333 München

florian.martini@siemens.com

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. 461.000 Mitarbeiter entwickeln und fertigen Produkte, projektieren und erstellen Systeme und Anlagen und erbringen maßgeschneiderte Dienstleistungen. In über 190 Ländern unterstützt das vor mehr als 155 Jahren gegründete Unternehmen seine Kunden mit innovativen Techniken und umfassendem Know-how bei der Lösung ihrer geschäftlichen und technischen Aufgaben. Der Konzern ist auf den Gebieten Information and Communications, Automation and Control, Power,

Transportation, Medical und Lighting tätig. Im Geschäftsjahr 2005 (zum 30. September) betrug der Umsatz 75,445 Mrd. EUR und der Gewinn nach Steuern 2,248 Mrd. EUR.